

England bis über die Ohren in Schulden!

Die Schuldenlast so riesig, daß sie durch Steuererhöhung nicht gedeckt werden kann.

London, 5. April. — Im Unterhause hat Finanzminister McKenna durch seine Angaben über die Schuldenlast des britischen Reiches eine gewaltige Aufregung hervorgerufen. Er wies nach, daß die Schuldenlast seit Beginn des Krieges von \$3,580,000,000 auf fast \$11,700,000,000 angewachsen ist.

Mit dem letztjährigen Defizit von \$56,700,000 und einem noch größeren zu Ende des kommenden Fiskaljahres, tritt die Tatsache hervor, daß England riesige Geldsummen borgen muß, für welche Millionen Zinsen zu bezahlen sind. Neue Steuern mögen etwa \$325,000,000 einbringen; sogar Zinsbühnen werden beiseite gelassen. Die Steuer auf Kriegsgewinne wird um 60 Prozent erhöht werden. Die geplante neue Einkommensteuer dürfte jährlich \$215,000,000 abwerfen. Eine Person mit einem Jahreseinkommen von \$2,500 muß \$280 Steuern hieran bezahlen; Personen mit einem Einkommen von \$12,500 müssen ein Viertel dieser Summe bezahlen.

Attentat auf den Zaren. Berlin, 5. April. (Zukunftsblick.) Die Hebräische Nachrichten-Agentur meldet über ein Attentatsversuch auf den Zaren Folgendes: Petrograder Devisen melden, daß der Bahnhofs-Erloß vom Zaren ein namhaftes Geldgeschäft erhalten habe, weil dieser den Zug des Zaren vor Entgleisung bewachte. Es heißt, daß die Gurlageung geplant war, und daß dieselbe nach im letzten Augenblick verhindert wurde.

Storz edles Vorkäse. Garantiert über jedes Monate gelagert — das beste in der Stadt. An Kopf und in Flaschen nach dem 6. April. Verlangen Sie nicht, eine Miste für davor zu stellen. Vertrauen Sie unserem Wort. Das Bier ist ein Gemisch. Telephoniert Cas. Stor, No. 1260.

Falls Sie Eigentum verkaufen, verkaufen oder vermieten wollen, schreiben Sie nur an F. R. Sydow Agency, Zimmer 674 Brandeis-Building, Omaha, Neb. Telefon: No. 3132

Des Reichskanzlers bündige Erklärung!

Protestiert im Reichstag gegen die Gerüchte, daß Deutschland ein Feind Amerikas ist.

Berlin, 5. April. (Zukunftsblick.) In bündiger Art und Weise hat der Reichskanzler Bethmann-Hollweg den Feinden Deutschlands beigegeben, die seit Jahr und Tag behaupten, Amerika mit Deutschland in einen Krieg zu verwickeln. Bisher hat es der Reichskanzler für unter seiner Würde gehalten, auf die Machenschaften der Feinde zu antworten. Heute aber hat es der Kanzler für angebracht gehalten, im Reichstag folgende Erklärung abzugeben: „Deutschland hat sich weder jetzt mit dem Gedanken getragen, noch wird es sich in Zukunft damit befassen, gegen die Ver. Staaten von Amerika eine feindselige Haltung einzunehmen oder dieselben gar anzugreifen. Ich protestiere gegen alle Gerüchte, daß Deutschland gegen Amerika Feindseligkeiten im Schilde führt. Noch nie hat Deutschland darnach getrachtet, Gebiet auf dem amerikanischen Kontinent zu erlangen.“

Grenzenlose Wut in Dänemark!

Kopenhagen, 5. April. — In ganz Dänemark herrscht gegen Deutschland die größte Wut, weil mehrere dänische unbewaffnete Handelschiffe von deutschen Tauchbooten torpediert und versenkt worden sind, wobei dänische Seeleute ums Leben gekommen sind. Die Regierung wird bekümmert, gegen Deutschland vorzugehen.

German-American Camp 104, N. D. W.

In seinem Vernehmlichkeitslokal, der Böhmischen Turnhalle, zwischen der Martha und Center Straße, feierte gestern German-American Camp 104 N. D. W. sein 20. Stiftungsfest durch ein geselliges Zusammensein der Mitglieder. Von mehreren der Anwesenden wurden Ansprachen gehalten, vergangener Zeiten und auch der vorerwähnten Mitglieder wurde in bereichernder Weise gedacht. Die Loge zählt gegenwärtig über 170 Mitglieder, hat einen guten Massenbestand und in der Person des Herrn Henry Jensen einen vorzüglichen Sekretär, der auf ein jahrelanges, erfolgreiches Wirken zurückblicken kann.

Wanderer Thompson gefangen.

Chicago, Ill., 5. April. — Bei den gestrigen Stadtwahlen trugen die Demokraten einen großen Sieg davon. Sie siegten in 21 Wards, während die Republikaner nur 13 eroberten; eine Ward stimmte je nach Umständen.

Schiller ausnehmend geistesgefüllt.

New York, 5. April. — Der junge deutsche Seeräuber Ernst Schiller alias Clarence Reginald Hudson ist vom Richter König einem Hospital zur Beobachtung seines Geisteszustandes überwiesen worden. Schiller erklärte dem Richter, daß er, während er auf dem englischen Dampfer „Marappa“ war, Bismarck hatte, in welchen er König Georg und Lord Kitchener am anderen Ende des Schiffes sah.

Personalnotizen.

Herr George Nieme von der Firma Nieme & Busch, Baummeister, wird sich heute abend nach Texas begeben, um auf seiner im Bauhande-Distrikt gelegenen Ranch nach dem Rechten zu sehen. Inzwischen wird sein Gehilfenleiter, Wm. Busch, mit der Aufführung des Anbaues zu der Peter Waldhor Maschinenfabrik an der 13. Str., zwischen Howard und Harney, beginnen.

Hundertjährige geboren.

Am diesigen County-Hospital starb gestern Frau Martha A. Brown im Alter von 101 Jahren nach kurzer Krankheit. Die Verstorbene, welche seit ihrer frühesten Jugend in Nebraska wohnte, hinterläßt keine Angehörigen.

Am Hause von R. A. Clinter, 2520 Süd 10. Str., brach heute in alter Frische ein Feuer aus, das einen Schaden von ungefähr \$300 anrichtete.

Die Geschworenen des Leichenbestatters waren gestern das Urteil ab, daß Otto F. Schil, der am Montag abend Ede 27. und Kate Str. von dem Auto von Neil Croft gefahren wurde, durch die Nachlässigkeit des Leiters ins Leben gekommen ist. Weiter wurde bestimmt, den jungen Croft für weitere Bestimmungen in der Sache vorläufig in Haft zu behalten.

Deutschland war zum Frieden geneigt!

Die Alliierten aber haben die Hand zum Frieden ausgeschlagen.

Berlin, 5. April. (Zukunftsblick.) — In seiner heutigen großen Rede im Reichstag gab der Reichskanzler zu, daß Deutschland am 9. September die Hand zum Frieden geboten habe und willens gewesen sei, sich auf Friedensverhandlungen einzulassen. Aber damals wie heute haben die Alliierten das Anerbieten Deutschlands abgelehnt. (Das wird sich bei den Alliierten noch spüren rufen; der Reichskanzler hat damit bewiesen, daß alles weitere Blutvergießen auf die Alliierten zurückfällt.)

Deutschen-Gehe und kein Ende!

London, 5. April. — Der bisherige amerikanische Botschafter Pauc hat die Erklärung abgegeben, daß nach vorangegangener gründlicher Untersuchung sich die Tatsache herausgestellt habe, daß alle Teile eines auf dem Damper „Suffex“ befindlichen Torpedos deutschen Ursprungs sind. Stünde davon werden als Bekämpfungsmaterial nach Washington geschickt werden. (Nur immer frisch drauf losgelassen, es bleibt doch etwas hängen.)

Panzerplatten-Trußt jetzt in Not!

Die Tillman-Vorlage hat jetzt auch im Hause die besten Aussichten auf Annahme.

Washington, 5. April. — Das Hauskomitee für Marineangelegenheiten hat mit 16 gegen 6 Stimmen beschlossen, die Tillman-Vorlage, die im Senat angenommen worden ist, gütlich einzubringen. Derselben gemäß soll die Regierung elf Millionen Dollars für Errichtung einer Panzerplatten-Fabrik auswerfen. Der Panzerplatten-Trußt, welcher der Regierung für Herstellung von Panzerplatten unerschwinglich hohe Preise angedreht hat, ist von diesem Plane ganz entzweit.

Marktberichte.

Chicago Marktbericht. Rindvieh — Zufuhr 9,000. Markt 10—25 höher. Qualität schlecht. Stöcker Preis 9.75. Durchschnittspreis 9.70—9.85. Stöcker Preis 9.90. Schweine — Zufuhr 22,000; 10 höher. Durchschnittspreis 9.25—9.55. Stöcker Preis 9.60. Schafe — Zufuhr 6,000; Markt stark, 10 höher. Stöcker Preis 11.10.

Omaha Marktbericht.

Rindvieh — Zufuhr 1100. Best Ewe, Markt härter. 9.30. Fährlinge, gute bis beste \$8.50—9.00. Hiemlich gute bis gute \$6.75—7.40. Mittelmäßige \$5.75—6.50. Corn-geputzte Beves, gute bis beste, schwere 8.35—9.40. Mittelmäßige 8.30—8.70. Hiemlich gute bis schwere 7.25—8.30. Ähre, Markt härter. Gute bis beste Ähre \$6.75—7.50. Hiemlich gute bis gute \$6.00—6.75. Mittelmäßige 4.50—6.00. Seifers, Markt härter. Gute bis beste Seifers \$7.25—8.20. Gros-geputzt, Ähre \$6.75—7.75. Gros-geputzt, Seifers \$6.25—6.75. Stöcker und Seiders, Markt 10—15 höher als letzte Woche.

George W. Berge für Prohibition!

George W. Berge von Lincoln, welcher zuerst als demokratischer Gouverneurs-Kandidat auftrat, dann seinen Namen zurückzog und sich nun als Kandidat für Generalanwalt aufstellte, hat sich als ausgesprochener Prohibitionist erklärt.

Er bekennt sich darüber, daß er, der stets bereit war, seine Kräfte dem Volke als Gouverneur zur Verfügung zu stellen, stets durch die Gerichte-Juristen verdrängt worden war. (Diesmal hat er es jedoch seinem Freunde Sutton und der Anti-Saloon Liga zu verdanken, daß er seinen Namen zurückziehen mußte.) Ferner erklärte er, daß er mit aller Gewalt „Arm in Arm mit Brann“ für Einführung der Prohibition in Nebraska eintreten werde. (Es ist bedauerlich, daß ein so vernünftiger Mann wie Berge durch eine herabsetzende Stellungnahme sich seine politische Zukunft verdirbt.)

Der Hilfsfond!

Das German Nurseries & Seed House in Beatrice sendet einen weiteren \$100-Cheq.

Folgender Brief, der von einer anerkennenswerten Tat meldet, erlaßt sich selbst: Beatrice, Neb., 4. April. Tägliche Omaha Tribune, Omaha, Neb. Werte Herren:—

Anbei Barkanweisung für \$100 für den deutschen und österreichisch-ungarischen Hilfsfond. Dies macht im Ganzen \$410, die ich jetzt dem Noter streck überwiesen habe. (\$200 hiervon gingen an die Hilfskasse des Staatsverbandes.) Bitte, senden Sie mir Mitteilung, die ich in meinem nächstjährigen Katalog veröffentlichen möchte. Achtungsvoll, German Nurseries & Seed House, Carl Sonderreger, Vester.

Die Handlung des Herrn Sonderreger, der zwei Prozent seiner Verkäufe für das Rote Kreuz abgibt, verdient die höchste Anerkennung.

Der Hölzige Clarence Woodland, welcher während der letzten Woche die Hausfrauen von Dundee belästigt und mit einem Messer bedroht hatte, wurde auf 90 Tage ins Gefängnis gesteckt.

Diese brachten in den Laden der Wöhler Kos & Co., 2420 Gunning Str., ein, und füllten mehrere Gewehre, Pistolen und Revolver, sowie 9,000 Munitionskartons.

An die Deutschen von Pawnee und Gage Counties!

Die deutschen Stimmgeber des 14. Staats-Senats-Distriktes, der die Counties Pawnee und Gage umfaßt, sind hiermit auf die große Wichtigkeit der Primärwahl am 18. April aufmerksam gemacht, und auf die Notwendigkeit, tüchtige Kandidaten für Staats-Senator zu nominieren. Der jetzige Staats-Senator, A. D. Spencer aus Garnett, ist Kandidat für die Wiederwahl, und um ihn sollten sich die deutschen Stimmgeber von Pawnee und Gage County wie ein Mann schaaren. Herr Spencer ist der berühmte Pantler von Garnett und einer der herabgefallenen Geschäftsleute in diesem Teile des Staates. Herr Spencer war bereits vor Jahren Mitglied des Legislatur und hat in der letzten Gesetzgebung diesen 14. Distrikt im Senat vertreten, und zwar mit allen Ehren für die Bürgerchaft und sich selbst. Spencer hat aus diesem



A. D. SPENCER

Gründe ein Anrecht auf die Wiedernominierung, da er nach einem ungeschriebenen Gesetz in der Politik ein guter Pantler zu einem zweiten Termin berechtigt ist. Hier aber sucht nicht der Name das Amt, sondern es ist umgekehrt, das Amt sucht den Mann, denn Herr Spencer ließ sich nur auf die dringende Aufforderung vieler Bürger hin bestimmen, wieder als Kandidat aufzutreten. Herr Spencer sollte deshalb die einstimmige Unterstützung aller liberalen Republikaner erhalten. Er ist bei weitem der beste, tüchtigste und erfahrenste Kandidat, der sich um diese Nominierung bemüht, und er ist auch ein Mann von liberalen Lebensanschauungen. Ein solcher Mann sollte den wichtigen 14. Distrikt in der Staatsgesetzgebung vertreten, und deshalb sollte jeder Deutsche für seine Nominierung wirken und für ihn stimmen in der Primärwahl am 18. April.

BURGESS-NASH BASEMENT-LADEN

Damen- und junge Mädchen-Coats \$5.95, manche bis \$7.95 wert

Rant allen Moden-Sinnesweisen werden separate Röcke und Coats in dieser Saison viel getragen. Dieser Verkauf von Frauen- und junge Mädchen-Coats kommt zu einer Zeit, da Frauen ein Coat besonders gut tut. Sehr beliebt für Frühjahr und Sommer-Abendkleidung. Kommen in fortierten Plaid, marineblau, Koberbagen und schwarzer Serge vor, auch schwarz und weiß gewirkt. Kosteten früher bis \$7.95, Donnerstag \$5.95.

Neue Damen Frühjahrskostüme \$12.95, \$15.95 und \$19.50

Schöne gefädelerte moderne Modelle in allen modernen Gegebenen und Fassons. Marineblau, Koberbagen, lachfarben, Shepherd Checks und schwarz. Kopien von \$25.00 bis \$35.00 Modellen.

Burgess-Nash Co. — Basement.

Royal Kombinations - Matratzen, ganze 33% unter dem Marktpreis, für \$5.98

Mit hübschen guten Quilts in den verschiedensten Entwürfen und Farben überzogen. Wiegen volle 45 Pfund. Sie halten diese niedrig billig für \$5.98.

Burgess-Nash Co. — Basement.

Garnierte Hüte in kaum glaublicher Auswahl, bester Qualität, im Basement Donnerstag zu \$4.95

Garnierte Hüte, welche dem Ideal einer gut gefädelten Dame völlig entsprechen, die bei ihrem Einkauf auf ihr Geld Rücksicht nimmt. Sie verbinden Schick mit maßigen Preis. Alle beliebige Fassons, von den großen Matrosenhüten bis zu den kleinen Schiden Bonnets und Turbanen. Watländer Stoffe und Squirrbänder mit modernen Bandfädeln. Gouze-Imitation, franz. Blumen und hübsche Pferdehaar-Bandspitzen-Kanten als Besätze. Hüte, die wir für \$7.50 als sehr preiswert bezeichnen, Donnerstag nur \$4.95.

Garnierte Hüte zu drei Preisen, \$2, \$2.75 und \$3.75

Drei speziell bemerkenswerte Gruppen garnierter Hüte. Alle beliebigen Fassons und Farben.

Burgess-Nash Co. — Basement.

\$19.50 Eisschränke, mit welssem Emaille ausgeschlagen, \$15.00

Aus Hartholz, goldene Eiche Politur, drei Türen, Eis von der Seite hinein; gut verwickelte Messinggriffe, innen mit weißer Emaille ausgeschlagen, völlig gefundelt, samere Drahtfächer, 33 1/2 Zoll breit, 18 Zoll tief, 43 Zoll hoch, Eis-Kapazität 75 Pfd. \$19.50 Ware für \$15.00.

Burgess-Nash Co. — Basement.

Irgend eine Nähmaschine im Lager, zur Auswahl, \$38.75

Dies meint genau, was es sagt. Jede Nähmaschine in unserem Basement-Laden zu einem einzigen Preis am Donnerstag im Heim-Anstatter-Verkauf offeriert. Darunter fast jede Standard-Maschine im Markt.

Anßerdem werden wir Ihre alte Maschine zum vollen Werte in Kauf nehmen.

Jede Maschine in diesen Kosten garant. anfert. \$38.75

Leichte Bedingungen, \$1 p. Woche.

Burgess-Nash Co. — Basement.

75c O' Cedar Oil Mop, speziell 59c

O' Cedar Oil Mop, dreieckige Form, mit Oel fertig zum Gebrauch, brauch, abnehm. barett Griff, 7 1/2 Ware ... 59c

O' Cedar Oil Mop, schwarze, Gemischtlich präparierte Sorte, Spezialpreis ... 69c

O' Cedar Kombinations-Garnitur, bestehend aus 1 Polster-Saber, 1 Staubhauber, 1 staubloses Staubtuch und 4 Unzen Flasche Politur, \$1.75 Ware ... \$1.45

O' Cedar Politur, 12 Unzen Flasche, 50c Ware ... 36c

Burgess-Nash Co. — Basement.

BURGESS-NASH COMPANY

„Jedermann's Laden“

Gute bis beste 7.75—8.40.	Durum Weizen—	Rr. 3. 88 1/2—89 1/2
Mittelmäßige 7.30—7.75.	Rr. 2. 108—109	Sonjas Ein Getreidemarkt.
Wenduliche 6.50—7.30.	Rr. 3. 106—107	Stanfos City, 5. April 1916.
Gute bis beste Stöcker \$7.75—8.25.	Weißes Korn—	Farter Weizen—
Stöck Ähre 6.25—7.25.	Rr. 3. 69—69 1/2	Rr. 2. 110—120
Stöck Ähre \$6.00—7.25.	Rr. 4. 67—68 1/2	Rr. 3. 97—110
Stöck Ähre, 7.00—8.00	Rr. 5. 64 1/2—66 1/2	Rr. 4. 97
Wulls, Stags 5.50—7.50.	Rr. 6. 63—66 1/2	Roter Weizen—
Schweine—Zufuhr 7,300; Markt	Gelbes Korn—	Rr. 2. 113—117
strikte 5 niedriger; Schluß lang-	Rr. 3. 71—71 1/2	Rr. 3. 109—115
sam; schwach.	Rr. 4. 68 1/2—69 1/2	Rr. 4. 98—105
Durchschnittspreis 9.15—9.30.	Rr. 5. 67—68	Gemischtes Korn—
Stöcker Preis 9.45.	Rr. 6. 65—67 1/2	Rr. 2. 69
Schafe—Zufuhr 4,500; Markt fest.	Gemischtes Korn—	Rr. 3. 67
Kanister 11.00—11.25.	Rr. 3. 69—70	Rr. 4. 67
Widder 8.00—8.75.	Rr. 4. 67—68 1/2	Gelbes Korn—
Fährlinge 8.50—10.25.	Rr. 5. 64 1/2—66 1/2	Rr. 2. 71
Wuttercheffe 8.15—8.50.	Rr. 6. 65—67	Rr. 3. 68—68 1/2
	Weißer Sater—	Rr. 4. 67
	Rr. 2. 43 1/2—44	Weißes Korn—
	Standard Sater 43 1/2—43 3/4	Rr. 2. 71—71 1/2
	Rr. 3. 42 1/2—43	Rr. 3. 70—70 1/2
	Rr. 4. 41 1/2—42	Weißer Sater—
	Gerte—	Rr. 2. 41—43
	Walgerie 61—68	Rr. 3. 35—40
	Zuttergerie 55—58	Gemischter Sater—
	Roggen—	Rr. 2. 46
	Rr. 2. 91—92	Rr. 3. 40—40 1/2

Deutsches Haus

Offizielle Ankündigung

Sonntag, den 9. April 1916

... GROSSER BALL ...

.. des ..

Kronprinzessin Cecilia Verein von Süd-Omaha

Sortenabs-Veranstaltungen.

Folgende Änderung wurde in den Sitzungen des Vorstandes anberaumt:

Die erste Versammlung des Vorstandes findet am ersten Dienstag im Monat, abends 8 Uhr statt.

Die zweite Versammlung findet am 3. Sonntag im Monat nach der Vereins-Versammlung statt.

Krug

Luxus

THE BEER YOU LIKE

Ist ein ideales Getränk, erfrischend und wohlbe-kömmlich, es tut Ihrem Körper wohl!

Telephonieren Sie Douglas 1889 und lassen Sie sich eine Kiste heimlichicken.

Luxus Mercantile Company

General-Agenten